

Freiburg, 23. November 2021

MEDIENMITTEILUNG

Hochschule für Soziale Arbeit Freiburg – 100 Absolventinnen und Absolventen erhielten in Anwesenheit ihrer Mitstudierenden und Angehörigen den Bachelor of Arts HES-SO in Sozialer Arbeit.

Die Diplomfeier zu Ehren der neuen Fachleute in Sozialer Arbeit fand am Montag, 22. November 2021, unter Einhaltung der geltenden Schutzmassnahmen in der Aula der Universität Freiburg statt.

Die Direktion der HSA-FR freut sich sehr, dass sie die frisch Diplomierten in Sozialer Arbeit dieses Jahr wieder persönlich ehren konnte. Die Diplomfeier markiert jeweils den Einstieg ins Berufsleben und bot dieses Mal gleichzeitig die Gelegenheit, das Engagement der Absolventinnen (76) und Absolventen (24) während der speziellen Zeit der Covid-19-Pandemie zu würdigen. Durch die Anpassungsfähigkeit und das grosse Engagement, das die Studierenden unter Beweis stellten, können sie zukünftigen sozialen Herausforderungen noch kompetenter und kreativer entgentreten.

75 Absolventinnen und Absolventen entschieden sich für einen Beruf im Bereich der Sozialpädagogik und 25 suchen ihren Weg eher in der Sozialarbeit.

Die Feier wurde durch eine Ansprache von Staatsrat Olivier Curty (Volkswirtschaftsdirektion) und eine Rede von Luciana Vaccaro, Rektorin der HES-SO, umrahmt. In einem Film wurden zudem die frisch Diplomierten ins Rampenlicht gerückt.

Die duale Ausbildung an der HSA-FR kombiniert das akademische Umfeld mit der Berufswelt, wodurch die Studierenden zu einem wichtigen Bindeglied zwischen Theorie und Praxis werden. Die meisten Studierenden stammen aus den Kantonen Freiburg (47) und Neuenburg (28), andere kommen aus den Kantonen Jura (10), Waadt (7), Bern (7) und Wallis (1).

Wie eine Umfrage von Professorin Alida Gulfi der HSA-FR zum beruflichen Werdegang der Absolventinnen und Absolventen der Hochschule zeigt, sind die beruflichen Perspektiven der zukünftigen Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter vielversprechend. Gemäss den 2020 veröffentlichten Resultaten gehen 92 % der Befragten einer bezahlten Tätigkeit in diesem Bereich nach. Ausserdem beurteilen die ehemaligen Studierenden die Grundausbildung an der HSA-FR sowohl hinsichtlich Zielerreichung als auch in Bezug auf die Ausbildungsinhalte insgesamt positiv. Die Umfrage zeigt ebenfalls eine hohe Kohärenz zwischen der Ausbildung und ihrer Abstimmung auf die Tätigkeit als Sozialarbeiterin oder Sozialarbeiter sowie die Bedürfnisse der verschiedenen Fachkreise.

Zum ersten Mal verlieh das 2019 gegründete Alumni-Netzwerk der HSA-FR einen Preis für eine herausragende Bachelorarbeit. Diese Auszeichnung wurde Eva Ducry et Yannick Moser für ihre Arbeit : «Requérants d'asile LGBT : la contribution des travailleurs sociaux à leur visibilité» verliehen. Die Jury lobte vor allem die Originalität der Arbeit und die Tatsache, dass sie einem wenig bekannten Thema zu mehr Sichtbarkeit verhilft.

Onlinedokumentation:

- [Liste der Absolventinnen und Absolventen vom 22. November 2021](#)
- [Beruflichen Werdegang der Absolventinnen und Absolventen der HSA-FR](#), Professorin Alida Gulfi
- [Das Video mit den Absolventinnen und Absolventen in den Hauptrollen ist online abrufbar](#)

Kontakt

Dr. Joël Gapany, Direktor
Hochschule für Soziale Arbeit Freiburg (HSA-FR)
joel.gapany@hefr.ch ▪ www.hets-fr.ch
+41 26 429 62 20 ▪ +41 79 670 71 57

Nelly Plaschy-Gay, Kommunikationsverantwortliche
Hochschule für Soziale Arbeit Freiburg (HSA-FR)
nelly.plaschy-gay@hefr.ch ▪ www.hets-fr.ch
+41 26 429 62 77 ▪ +41 79 750 86 03